Frage zu Projekt:

wb-Personalmonitor 2014 - Stufe 1

Thema der Frage:

Soziodemographie

Konstrukt:

Höchster beruflicher Ausbildungsabschluss

Fragetext:

Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

Antwortkategorien:

Keinen beruflichen Abschluss
Studium ohne Abschluss beendet
Beruflich-betriebliche Berufsausbildung (Lehre)
Beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Handelsschule, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung)
Ausbildung an einer Fachschule der DDR
Ausbildung an einer Fach-, Meister- Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie
Fachhochschulabschluss (z.B. Bachelor, Diplom, Master)
Universitätsabschluss (z.B. Bachelor, Diplom, Magister, Staatsexamen, Master)
Promotion
Einen anderen Ausbildungsabschluss (bitte unten angeben)
Anderer Ausbildungsabschluss:

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Keine.

Befund zur Frage:

Drei Testpersonen (TP 02, 05, 16) äußern bei der Frage nach ihrem höchsten beruflichen Schulabschluss spontan, dass Sie neben ihrem Studium auch eine Berufsausbildung abgeschlossen haben. Für zwei Testpersonen ist zudem nicht ersichtlich, warum ein Universitätsabschluss "höher" als eine berufliche Ausbildung angesiedelt sein sollte:

- *"Ich habe ein Problem mit dem Wort "höchste". Weil mir die Wertigkeit da... es ist gängig, das weiß ich. Aber ist es feststehend so, dass Universitätsabschluss über einem Ausbildungsabschluss steht?"* (TP 02)
- *"Ja, [ich hätte hier auch zwei Kreuzchen machen können] aber es sagt ja die höchste. Man muss sich nur an die Frage nochmal erinnern und dann ist es klar. Wobei die Frage ist, ob das Studium wirklich über allen Berufen steht."* (TP 16)

Eine Testperson (TP 09) merkt an, dass Sie Habilitation noch in die Liste der höchsten beruflichen Bildungsabschlüsse mit aufnehmen würde.

Empfehlungen:

Frage: Belassen.
Antwortkategorien: Wir empfehlen, die Antwortkategorie "Studium ohne Abschluss beendet" ersatzlos zu streichen, da es sich dabei nicht um einen beruflichen Abschluss handelt.

Personen ohne einen beruflichen Abschluss sollten sich in diesem Fall der Antwortkategorie "Keinen beruflichen Abschluss" zuordnen, während sich Personen mit einem beruflichen Abschluss, je nach Art des Abschlusses einer der übrigen, vorgegebenen Antwortkategorien zuordnen können. Dadurch wird auch vermieden, dass Personen, die ihr Studium nicht abgeschlossen haben, im Anschluss die Frage nach der Fachrichtung ihres "höchsten beruflichen Abschlusses" gestellt bekommen.